ziemlicher Konzentration gelesen werden muß. Darum wird der Wunsch nach einem mehrbändigen Werk der gleichen Art laut, denn von einem einzigen Sammelband kann man mehr an Fülle, Präzision und Konzentration kaum erwarten.

Dem praktischen Missionar, dem die neuere Theologie der Heimat manche Existenzfrage aufzuerlegen scheint, könnte dieses gedrängte Kompendium eine kleine Bibliothek ersetzen — für eine gültige biblische Verkündigung dürfte es ohnehin unersetzlich sein.

Ein gutes Stichwortverzeichnis erhöht die Brauchbarkeit des Bandes. Dem Französisch-Lesenden wird der weit geringere Preis des Originals den beßeren Entschluß, sich das Werk anzuschaffen, sicherlich erleichtern...

Münster

Josef Müller SVD

Zeeden, Ernst Walter: *Die Entstehung der Konfessionen.* Grundlagen und Formen der Konfessionsbildung im Zeitalter der Glaubenskämpfe. R. Oldenbourg Verlag/München-Wien 1965, 213 Seiten, 8°, brosch. DM 14,50

In der vorliegenden Untersuchung E. W. ZEEDENS wird zum ersten Mal der Versuch gemacht, einen zusammenfassenden Überblick über die Entstehungsgeschichte der Konfessionen in Deutschland zu geben. Das Schwergewicht liegt dabei auf dem Zeitraum von Mitte des sechzehnten bis Mitte des siebzehnten Jahrhunderts. Während in den Anfängen der Reformation populäre Bewegungen noch eine Rolle spielten, kam es in der Folgezeit, etwa seit 1550 hauptsächlich unter der Mithilfe der staatlichen Macht zur Herausbildung fester Konfessionen, deren Fronten im Laufe des siebzehnten Jahrhunderts erstarrten. In Auswertung ungezählter Einzelmateriale gelang es Prof. ZEEDENS, die verschiedenen Beweggründe, vielfältigen Faktoren und mannigfachen Erscheinungsformen dieses gerade für unser Volk so folgenschweren Konfessionalisierungsprozesses herauszustellen, der keineswegs immer von rein religiösen Beweggründen getragen war. Wenn wir von Geistlichen hören, die zwei Konfessionen gleichzeitig dienen oder von einem Index der verbotenen Bücher, den evangelische Landesherren aufstellten, wird uns deutlich, wie wenig wir im allgemeinen von diesem entscheidungsschweren Zeitalter unserer Geschichte wissen. Da auch unsere Gegenwart ohne die Entscheidungen, die damals gefallen sind, nicht zu verstehen ist, sind wir Prof. ZEEDENS für das vorliegende Werk, in dem eine langjährige Forschungsarbeit ihren Niederschlag gefunden hat, zu Dank verpflichtet.

Münster

V. Pfnür

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes: P. LUDWIG RÜTTI SMB, 44 Münster, Franziskus-Hospital — P. MAURUS HEINRICHS OFM, St. Anthony Seminary, 370 Tamagawa-Setamachi, Setagaya-ku, Tokyo, Japan — Univ.-Prof. Dr. WOLFRAM EBERHARD, University of California, Berkeley, USA — Univ.-Ass. Dr. WERNER PROMPER, 44 Münster, Domplatz 8 — Univ.-Prof. Dr. ANTON ANTWEILER, 44 Münster, Frauenstraße 1 — Univ.-Ass. JOSEF MÜLLER SVD, 44 Münster, Horstmarer Landweg 100 — P. Dr. J. A. OTTO SJ, 53 Bonn, Lennéstraße 5.

Z65/1051 28